

Wenn die Feuerwehren freiwillig kochen, ist der Hunger groß

FFW Göttin und Schmerzke kochen für gute Zwecke



Brandenburg. (tms) „Als wir ankamen, standen die ersten schon mit Schüsseln bereit, um sich ihr Essen nach Hause zu holen“, freut sich Bernd Karge, Leiter der Göttinger Feuerwehr. Alljährlich zum Weihnachtsmarkt-Start rollen die Wehren aus Schmerzke und Göttin mit ihren Gulaschkannonen ins Stadtzentrum, um mit leckerer Hausmannskost Geld für gute Zwecke einzuspielen. Suppenkasse und Spendenbox waren am Ende gut gefüllt, rund 400 Portionen Gulasch und Erbsensuppe sowie einige Liter Glühwein ausgereicht. Vom Reinerlös profitierten die BRAWO-Traumtakeraktion und vor allem die Tafel-Kinder. Wenigstens 100 werden es wieder sein, für die die kochenden Wehren in der Dom-Aula eine Weihnachtsfeier ausrichten. Mit immer mehr Partnern und allem was dazu gehört: Kuchen, Kakao und Theaterspiel wird es am Nachmittag des 7. Dezembers geben und einen Besuch vom Weihnachtsmann, der viele Geschenke dabei hat.

Göttins Feuerwehr-Chef Bernd Karge freut sich jedes Jahr auf die Koch-Aktion zum Weihnachtsmarkt-Start. Es sei zwar viel zu tun, aber es schmeckt und hilft vielen. Fo: tms